

 Bundeskanzleramt

[bundeskanzleramt.gv.at](http://bundeskanzleramt.gv.at)

Bundesministerin für  
Frauen, Familie, Integration und Medien

**MMag. Dr. Susanne Raab**  
Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration  
und Medien

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.897.111

Wien, am 14. Februar 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Kainz, Kolleginnen und Kollegen haben am 14. Dezember 2022 unter der Nr. **13283/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten für Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen im BMFFIM für das 4. Quartal 2022“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

1. *Wie hoch waren die Kosten für Dolmetscherleistungen in Ihrem Ressort für das 4. Quartal 2022? Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen.*
2. *Wie hoch waren die Kosten für Übersetzungsleistungen in Ihrem Ressort für das 4. Quartal 2022? Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen pro Jahr.*

<b>Dolmetschen</b>	
<b>Sprache</b>	<b>Kosten in Euro</b>

Österreichische Gebärdensprache	336,00
Deutsch-Englisch	576,00
Deutsch-Französisch	780,00
<b>Übersetzungen</b>	
Deutsch-Englisch	11.347,00

Für Verfahren der Gleichbehandlungskommission wurden im 4. Quartal 2022 Dolmetscher und Dolmetscherinnen in nachstehenden Sprachen benötigt:

<b>Dolmetschen</b>	
<b>Sprache</b>	<b>Kosten in Euro</b>
Deutsch-Englisch	93,00
Deutsch-Ungarisch	100,00
Deutsch-Slowakisch	152,00

**Zu den Fragen 3 bis 5:**

3. *Inwiefern entstand durch den Krieg Russlands in der Ukraine ein erhöhter Bedarf an den Sprachen ukrainisch und russisch?*
4. *Welche Sprachen können Sie selbst im Ministerium abdecken, ohne auf externe Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen zurückzugreifen?*
5. *Gibt es Sprachen, in denen ein externer Bedarf besteht, der nicht gedeckt werden kann?*
  - a. *Wenn ja, welche?*

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 12339/J vom 21. September 2022 verweisen.

**Zu den Fragen 6 und 7:**

6. *Welche Dolmetscher bzw. Übersetzungsbüros wurden seitens Ihres Ressorts engagiert?*
7. *Werden die Aufträge für Dolmetscher- und Übersetzungsleistungen ausgeschrieben?*
  - a. *Wenn ja, wo und in welcher Form?*
  - b. *Wenn nein, warum nicht?*

Bei der Vergabe der Aufträge gelten die Kriterien und entsprechenden Schwellenwerte des Bundesvergabegesetzes (BVergG 2018). Es wurden die Vertragspartner Conference Consulting OG, Interlingua Language Services (ILS) GmbH, Übersetzungsbüro MMag. Felicitas Hueber, Mag. Marietta Gravogl, Sabine Schremser, Sandra Stiglitz, Mona Wieshofer, Yilmaz Delil, Eva Böhm und Lydia Sammer beauftragt.

Die Dolmetscherinnen und Dolmetscher für die Gleichbehandlungskommission werden aus der vom BMJ geführten Liste der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher ausgewählt.

MMag. Dr. Susanne Raab

